

Paddle Level

Kompetenz. Entwicklung. System

Assessment Level Discovery SUP

Nach den Standards des Euro Paddle Pass

29. Januar 2020

Impressum

Herausgeber:
Schweizerischer Kanu-Verband SKV
8000 Zürich
Tel: 043 222 40 77
E-Mail: paddlelevel@swisscanoe.ch

Der vollständige oder teilweise Nachdruck bzw. sonstige Veröffentlichung ist nur zu nichtkommerziellen Zwecken unter Angabe der Quelle (Schweizerischer Kanu-Verband) statthaft. Beleghefte bzw. Angaben zu Fundstellen werden erbeten. In diesem Text wird der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer miteingeschlossen.

1

Sinn und Zweck des Dokumentes

Dieses Dokument definiert die Fähigkeiten und Kenntnisse, die für die Vergabe des Discovery Paddle Level SUP vorausgesetzt werden. Es gibt die Themen vor, spezifiziert was darunter zu verstehen ist und gibt die Qualität vor, in der diese gezeigt werden müssen.

Allgemeine Hinweise

Welche Levels in welchen Fachrichtungen vergeben werden können und wer berechtigt ist die einzelnen Paddle Levels auszustellen, kann im Dokument „Paddle Level Grundlagen“ nachgeschlagen werden. Ebenfalls wird dort die Grundidee der Paddle Level vorgestellt und erläutert.

Das Assessment für ein Level gilt als bestanden, wenn alle geforderten Punkte, in der entsprechenden Qualität, vom Assessor als erfüllt beurteilt wurden. Ein Assessment kann über mehrere Kurstage verteilt sein. Es müssen nicht alle Punkte während eines einzigen Kurses/Assessments gezeigt werden. Die Prüfungsinhalte können vom Assessor den Gegebenheiten angepasst werden. Der Assessor muss aber sicherstellen, dass alle Inhalte in genügender Qualität vorhanden sind.

Die Themen eines Assessments sind zwecks Übersicht in 5 Gruppen aufgeteilt:

Grundvoraussetzungen	Erfahrungen und Grundvoraussetzungen die für ein bestandenes Assessment vorausgesetzt werden, wie z.B. Gewässererfahrung.
Vorbereitung	Themen welche die Tourenvorbereitung, das Material oder die Handhabung der Materialien betreffen.
Technik	Themen welche die Paddel- und Paddelsportgerätetechnik betreffen.
Sicherheit	Themen welche Selbstrettungs- und Fremdrettungstechniken betreffen sowie allgemeine Sicherheit, insbesondere präventive Themen.
Umwelt	Themen welche den Einfluss von Paddlern auf die Umwelt oder Gesellschaft oder normative Vorgaben betreffen.

Die Fähigkeiten und die Kenntnisse sollen auf verschiedenen Levels in unterschiedlicher Qualität gezeigt werden können. Es werden folgende 3 Stufen verwendet:

Erklärung Fähigkeit	Erklärung Kenntnis	Qualität
Der geprüfte Vermittlungsinhalt entspricht einmalig den Mindestanforderungen unter einfachen Bedingungen.	Grundkenntnisse	Einfach
Der geprüfte Vermittlungsinhalt kann in gleichbleibender Qualität unter moderaten Bedingungen immer wieder abgerufen werden.	Fundierte Kenntnis in einem speziellen Gebiet	Routine
Der geprüfte Vermittlungsinhalt kann auch unter sehr anspruchsvollen äußeren Bedingungen zu jeder Zeit auf höchstem Niveau dargeboten werden.	Hohe Kenntnis vernetzt mit Zusammenhängen und Abhängigkeiten	Demoqualität

Ein Level gilt als erfüllt, wenn alle unten aufgeführten Punkte in der vorgegebenen Qualität gezeigt werden können.

Paddle Level Discovery SUP (EPP Discovery SUP)		Qualität
Grundvoraussetzungen		
Assessment im Kurs oder in Themenblöcken	Assessment während Ausbildungskurs durch Paddle Level Assessor.	-
Erklärung zur Sportgesundheit ist unterschrieben	Erklärung zur Sportgesundheit gemäss dem Level ist vor dem Assessment/Ausbildungskurs unterschrieben. Der Veranstalter kann diese anpassen.	-
Schwimmen in offen Gewässern	Der Kandidat kann ohne Schwimmhilfe mind. 50m im See schwimmen.	Einfach
Gewässer Zahmwasser I (See)	Alle Wasserfertigkeiten werden auf Zahmwasser I ohne Wind und Wellen gezeigt. Der Kandidat kann selbstständig in der inneren Uferzone (150m) in Sichtweite einer Station paddeln.	-
Vorbereitung		
Meteo / aktuelle Wetterlage	Der Kandidat kennt die Einflüsse von Wind und Wellen beim SUP und das entsprechende Verhalten bei plötzlich aufkommendem Wind und Wellen!	Einfach
Geeignete Bekleidung auswählen	Der Kandidat trägt dem Wetter angepasste Paddelkleidung (z.B. Neopren / Trockenanzug), welche es ihm erlaubt auch längere Zeit im Wasser zu verbleiben.	Einfach
Technik		
Ein- und Auswassern	Der Kandidat weiss wie man am aktuellen Ort sicher ein- und auswassern kann. Dabei kommt die Regel 3:1 zur Anwendung: Mindestens 3m Abstand zum Ufer und eine minimale Wassertiefe von 1m bevor ich aufstehe.	Einfach
Geradeausfahren und Stoppen	Der Kandidat kann zu einem definierten Punkt (ca. 50m) mit wenig Schlangenlinie, geradeaus paddeln und dort mittels einem «stopp Stroke» anhalten.	Einfach
Richtungsänderung	Der Kandidat kann die Fahrtrichtung ändern, sodass er sicher zum Ausgangspunkt zurück kommt.	Einfach
Stürzen und Aufstehen	Der Kandidat hat das gefahrlose Stürzen vom Board geübt und weiss wie er sicher zurück auf das Brett kommt.	Einfach
Sicherheit		
Tragen einer Schwimmweste (PFD / Schwimmhilfe)	Der Kandidat trägt immer eine passende Schwimmweste (Schwimmhilfe, Mindestauftrieb 50N, gemäss Norm SN EN ISO 12402-5 oder SN EN 393). Die Schwimmweste sitzt passend, damit man daran bei Bewusstlosigkeit aus dem Wasser gezogen werden kann.	Einfach
Einsatz einer Leash	Der Kandidat kennt den korrekten Umgang mit einer Leash am Fussgelenk und weiss unter welchen Bedingungen dies verwendet werden darf.	Einfach
Selbstrettung	Der Kandidat weiss, dass er bei einem Sturz das Paddel, wenn immer möglich in der Hand behalten soll. Er kennt verschiedene Möglichkeiten, um mit dem Paddel zum Board zu schwimmen und sich selbstständig	Einfach

	wieder aufs Board und in die Grundposition zu bringen. Er kann den Board-Flip anwenden, um das Board bei Bedarf wieder umzudrehen.	
--	--	--

Naturschutz, Umwelt und Rechtsgrundlagen		
Grundlagen Kenntnisse über mögliche Störwirkungen des Paddelsports und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen	Grundlegende Kenntnisse über mögliche Störwirkungen des Paddelsports und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen. Der Kandidat kennt die Grundregeln des naturverträglichen Paddelns gemäss „Theoretische Grundlagen Paddle Level 1“ und verhält sich dementsprechend.	Einfach
VKS-Merkblatt	Der Kandidat kennt das VKS-Merkblatt SUP mit den wichtigsten Grundregeln zum Stand Up Paddeln.	Einfach
Rechtsgrundlagen	Der Kandidat kennt die wichtigsten Befahrungsregeln (Schutzzonen, Befahrungsverbote, Vortrittsregeln und Sturmwarnung).	Einfach